

28. III. 1915.**Neuerliche Erhöhung der Wiener Kohlenpreise.**

Wien, 27. März.

Da die Vereinigung der Lastentransporteurs an ihren Tarifierhöhungen festhält, wird vom 1. April an außer der mitgeteilten Preissteigerung von 22 Heller, die mit den erhöhten Selbstkosten begründet wird, eine weitere Erhöhung um zehn Heller im 1., 2. und 20. Bezirk und von zwanzig Heller in den übrigen Bezirken vorgenommen werden.

Der Preis der Kohlen in Säcken soll insgesamt um 44 Heller per Meterzentner gesteigert werden, und zwar von 4 Kronen 48 Heller auf 4 Kronen 92 Heller. Die Wiener Kohlenfirmen haben sich dem Magistrate gegenüber verpflichtet, bei einer eventuellen Herabsetzung der Selbstkosten sofort eine entsprechende Ermäßigung der Verkaufspreise durchzuführen.